

## SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 04-03-2015

Revisionsdatum: 18-11-2019

Revisionsnummer: 1.1

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** KRAFTREINIGER - KANISTER

**Produktcode:** 4035

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Pro Part Handels GmbH  
Lauchenholz 28  
St. Kanzian am Klopeinersee  
9122  
AUSTRIA

**Tel:** +43 4239 40300

**Fax:** +43 4239 40300 20

**Email:** [info@propart.at](mailto:info@propart.at)

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** Österreich, Wien: Vergiftungsinformationszentrale  
Telefon: +43 (0) 1 / 406 43 43 - Notruf  
Telefon: +43 (0) 1 / 4 04 00 22 22 - Allgemeine Beratung

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Met. Corr. 1: H290; Skin Corr. 1B: H314; Eye Irrit. 2: H319

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS05: Ätzwirkung



# SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 2

**Signalwörter:** Gefahr

**Sicherheitshinweise:** P501: Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den Örtlichen Vorschriften zuführen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P234: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen

P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen .

P304+P340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P405: Unter Verschluss aufbewahren.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

##### SULFAMIDSÄURE

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
226-218-8	5329-14-6	-	Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Aquatic Chronic 3: H412	3.000%

##### ALCOHOL C9-11, ETHOXYLATED

-	68439-46-3	-	Acute Tox. 4: H302; Eye Dam. 1: H318	3.000%
---	------------	---	--------------------------------------	--------

##### PHOSPHORSÄURE

231-633-2	7664-38-2	-	Skin Corr. 1B: H314	3.000%
-----------	-----------	---	---------------------	--------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofort Gift-Notruf oder Arzt anrufen.

**Augenkontakt:** Kontaktlinsen entfernen. Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Sofort Gift-Notruf oder Arzt anrufen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 3

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Gift-Notruf oder Arzt anrufen.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Lassen Sie in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort Gift-Notruf oder Arzt anrufen.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Verwenden Sie Wassernebel zum Kühlen der Behälter. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid. Wassernebel. Sand. Keinen Wasservollstrahl verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Brandgefahr: nicht brennbar.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. Fangen Sie die Feuerwasser, das nicht in die Kanalisation abfließen kann.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Verschüttungen auf harte Oberfläche kann eine ernste Rutschen / fallende Gefahr darstellen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 4

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Reste mit reichlich Wasser wegspülen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Nicht essen, trinken, rauchen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Arbeitnehmer sollten die Hände waschen vor dem Essen, Trinken oder Rauchen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Von direktem Sonnenlicht fernhalten. Vor Frost schützen. Nicht kombinierbar  
Stoffe: starke Laugen, starke Säuren.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

PHOSPHORSÄURE ... %

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
AT	1 mg/m <sup>3</sup>	2 mg/m <sup>3</sup>	-	-

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Nicht essen, trinken oder rauchen während des Gebrauchs.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 5

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein. Atemschutz ist nicht erforderlich bei guter Belüftung.

**Handschutz:** Handschuhe aus Neopren. Handschuhe aus Gummi. Chemikalienbeständige Handschuhe (nach der europäischen Norm NF EN 374 oder gleichwertig). Die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials sollte in Abstimmung mit dem Hersteller festgelegt werden.

**Augenschutz:** Augendusche vorsehen. Schutzbrille oder Sicherheitsgläser, EN 166.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Rot

**Geruch:** Parfümiert.

**Löslichkeit in Wasser:** Löslich

**Viskosität:** <50 mPa.s

**Siedepunkt / -bereich °C:** >=100

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Flammpunkt °C:** >60

**Zündtemperatur °C:** Nicht verfügbar.

**Dampfdruck:** Nicht verfügbar.

**Relative Dichte:** Nicht verfügbar.

**pH:** 0,95

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Dichte: 1,04 g/cm<sup>3</sup> (20°C).

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Direktes Sonnenlicht. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Laugen. Starke Säuren. Natriumhypochlorit-Lösung.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 6

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Durch thermische Zersetzung freigegeben: ätzende Dämpfe.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Gefährliche Bestandteile:

#### SULFAMIDSÄURE

IPR	RAT	LDLO	100	mg/kg
ORL	MUS	LD50	1312	mg/kg
ORL	RAT	LD50	3160	mg/kg

#### PHOSPHORSÄURE ... %

ORL	RAT	LD50	1530	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

#### Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Ökotoxizität, Werte:

Art	Test	Wert	Maßeinheit
CAS 5329-14-6	-	-	-

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 7

FISH	96H LC50	70,3	mg/l
DAPHNIA	96H EC50	48	-
ALGAE	72H EC50	48	mg/l
CAS 7664-38-2	-	-	-
DAPHNIA	48H EC50	>100	mg/l

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht festgelegt.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht festgelegt.

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Nicht verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.  
Wassergefährdungsklasse (NL) 11: gefährdend Wasserorganismen.  
Wassergefährdungsklasse 1 (D) (Selbsteinstufung): wassergefährdend.  
Sanierungsanstrengung B - zu minimieren Entlastung; Anwendung der besten praktikable Techniken.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 20 01 29

**Verpackungsentsorgung:** Pakete vollständig entleeren vor dem entfernen. Rückstände reichlich mit Wasser spülen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN3264

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
(SULPHAMIC ACID; ORTHOPHOSPHORIC ACID...100%)

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

KRAFTREINIGER - KANISTER

Seite: 8

## 14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 8

## 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

## 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: E

Transportkategorie: 3

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EG-Verordnung Nr 1272/2008 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.



